

Akt.-Ges. für Grundstücksverwaltung und Verwertung Blumeshof 12/13.

Sitz in Berlin NW 6, Luisenstraße 50.

Vorstand: Georg Bermich, Richard Wiesner.
Aufsichtsrat: Vors.: Dir. Dipl.-Ing. Carl Morawe, B.-Lichterfelde; Stellv.: Dir. Dr. jur. h. c. Walter Behrend; Karl Reh, Berlin.
Gegründet: 11./5., 6./7. 1922; eingetr. 19./7. 1922.
Zweck: Erwerb, Veräußer. u. Verwalt. v. Grundstücken, insbes. der Grundstücke Blumeshof 12 u. 13, die Begeb. u. Aufnahme von Hypoth. u. sonst. mit den Grundstücksgeschäften zusammenhängenden Geschäften.
Kapital: 30 000 RM in 150 Akt. zu 200 RM.
 Urspr. 150 000 M in 150 Inh.-Akt. zu 1000 M, übere. von den Gründern zu 100%. Lt. G.-V. v. 31./12. 1924 wurde das A.-K. von 150 000 M auf 30 000 RM in 150 Akt. zu 200 RM umgestellt.
Geschäftsjahr: Kalenderj. — G.-V.: Im ersten Geschäftshalb. — Stimmrecht: 1 Akt. = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1932: Aktiva: Grundst. u. Gebäude 55 758, Forder. an Konzernges. 5043, Forder. an sonst. Schuldner 10 595, Kauttionen 1, Verlust (Vortrag aus 1931: 13 585, ab Gewinn 1932: 915) 12 670. — Passiva: A.-K. 30 000, Schuldhypoth. 52 500, Verbindlichk. auf Grund von Leist. 155, do. gegenüber sonst. Gläubigern 1412. Sa. 84 067 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Steuern u. Abgaben 15 961, Unkosten 9599, Abschreib. a. Anlagen 1250. Zinsen 3590, Reparatur. 626, Verlustvortr. aus 1931 13 585. — Kredit: Mietseinnahm. 28 609, Rückbuch. d. Grunderwerbssteuerrückl. 3332, Verlust 12 670. Sa. 44 611 RM.

Dividenden 1927—1932: 0 %.

Zahlstelle: Ges.-Kasse.

Aktiengesellschaft für Handel und Grundbesitz.

Sitz in Berlin NW 7, Friedrichstraße 95.

Vorstand: Ernst Rätzel, Hinrich Wilhelm Kopf.
Prokurist: Rolf Gerber.
Aufsichtsrat: Rudolf Stadthagen, Dr.-Ing. John Berlowitz, Max Sachs, Berlin.
Gegründet: 2./10. 1924; eingetr. 20./10. 1924.
Zweck: Vermittl. u. Finanzier. von Handelsgeschäften jed. Art, Verwalt. von Grundst., die Vermittl. von Grundstücksgeschäften, die Beschaff. von Hyp.-Geldern u. der Betrieb von all. Geschäften, die mit den vorbezeichn. Gegenst. im Zusammenh. stehen; ferner der Betrieb von Bankgesch. jeder Art, insbes. im Zusammenhang mit Grundstücken u. Hypotheken.
Kapital: 50 000 RM in 50 Akt. zu 1000 RM.
 Urspr. 50 000 RM in 50 Akt. zu 1000 RM, übere. von den Gründern zu pari. Lt. G.-V. v. 27./7. 1927 Erhö. des A.-K. um 150 000 RM in 150 Akt. zu 1000 RM auf

200 000 RM, ausgegeben zu pari. — Lt. G.-V. v. 1./7. 1933 Herabsetz. um 150 000 RM auf 50 000 RM.

Geschäftsjahr: Kalenderj. — G.-V.: 1933 am 1./7. — Stimmrecht: 1 Akt. = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1932: Aktiva: Kassa, Bank u. Postscheck 9842, Debit., Hypoth. u. Grundschulden 160 062, Effekten 30 975, Inventar 2, Noch nicht eingez. Kapital 112 500. — Passiva: A.-K. 200 000, Reserven 22 000, Kreditoren 70 027, Gewinn 21 354 (davon: Div. 7000, an ein. neu zu bildenden R.-F. II 13 000, Vortrag 1354). Sa. 313 381 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Ausgaben 32 789, Effekten 2674, Gewinn 21 354. — Kredit: Gewinnvortr. aus 1931 351, Einnahm. 56 466. Sa. 56 817 RM.

Dividenden 1927—1932: 0, 5, 8, 0, 0, 8 %.

Zahlstelle: Ges.-Kasse

Aktiengesellschaft für Industrie- und Baugrundstücke.

Sitz in Berlin.

Vorstand: Dir. Paul Lagemann, Essen, Henrietenstraße 11.
Prokuristen: Armgard von der Becke, Ernst Elmar Lagemann, Essen.
Aufsichtsrat: H. Thomas, G. Rogalski, Mülheim-Ruhr; Dr. jur. Hans Hussmann, Essen; Rechtsanwalt Hans Surholt, Berlin.
Gegründet: 15./12. 1922; eingetragen 16./2. 1923. Firma bis 14./12. 1928: Schlüterstraße 77 Grundstücks-Akt.-Ges.
Zweck: Handel mit Grundstücken aller Art u. alle damit in Verbindung stehenden Geschäfte sowie Beteiligung an gleichen u. ähnl. Unternehmungen.

Kapital: 20 000 RM in 50 Akt. zu 400 RM.

Urspr. 50 000 M in 50 Akt. zu 1000 M, übere. von den Gründern zu 100%. Lt. G.-V. v. 17./12. 1924 Umstell. von 50 000 M auf 20 000 RM in 50 Akt. zu 400 RM.

Geschäftsjahr: Kalenderj. — G.-V.: 1933 am 30./6. — Stimmrecht: 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1932: Aktiva: Kasse und Wertpapiere 832, Schuldner 5000, Verlust 14 168. Sa. 20 000 RM. — Passiva: A.-K. 20 000 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Ausgaben 123. — Kredit: Verlust 123 RM.

Dividenden 1927—1932: 0 %.

Zahlstelle: Ges.-Kasse.

Aktiengesellschaft für Siedlung und Wohnungsbau.

Sitz in Berlin-Steglitz, Kniephofsstraße 55.

Vorstand: Landwirt Silvio Broedrich, Dir. M. Tholl (bis 31./12. 1934 aus dem A.-R. delegiert), Berlin.
Aufsichtsrat: Vors.: Dipl.-Kaufm. Paul Damm-Etienne, Köln; stelly. Vors.: Architekt Georg Richter, Baumeister Walter Schädel, B.-Steglitz.
Gegründet: 23./5. 1932; eingetr. 2./6. 1932. Gründer: Dipl.-Kaufm. Paul Damm-Etienne, Köln; Prokurist Max Brehm, Kaufm. Adolf Damerow, Kaufm. Karl Goßlau, Prokurist Julius Sponheimer, Berlin.
Zweck: Anlage u. Bau von Siedlungen u. billigen Wohnungen, insbes. für ausgeschiedene Reichswehrangehörige. Die Ges. ist berechtigt, Grundstücke zu erwerben und für Siedlungen herzurichten bzw. mit Wohnungen zu bebauen.
Kapital: 300 000 RM in 300 Akt. zu 1000 RM.

Urspr. 50 000 RM in 50 Akt. zu 1000 RM, übere. von den Gründern zu pari, voll eingezahlt. — Lt. G.-V. v. 13./1. 1933 Kap.-Erhö. um 250 000 RM mit 25 % Einzahlung auf 300 000 RM.

Geschäftsjahr: Kalenderj. — G.-V.: 1933 am 22./6. — Stimmrecht: 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1932: Aktiva: Rückständ. Einlagen auf das A.-K. 25 000, Kasse 108, Bankguthaben 25 147, Verlust 16 063. — Passiva: A.-K. 50 000, Kontokorrent 13 456, Uebergangsposten 2862. Sa. 66 318 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Allg. Verwaltung: Unkosten 10 681, Projekte: Unkosten 3579, Siedlung: Unkosten 1828. — Kredit: Zinsen 25, Verlust 16 063. Sa. 16 088 RM.

Dividende 1932: 0 %.

Zahlstelle: Ges.-Kasse.